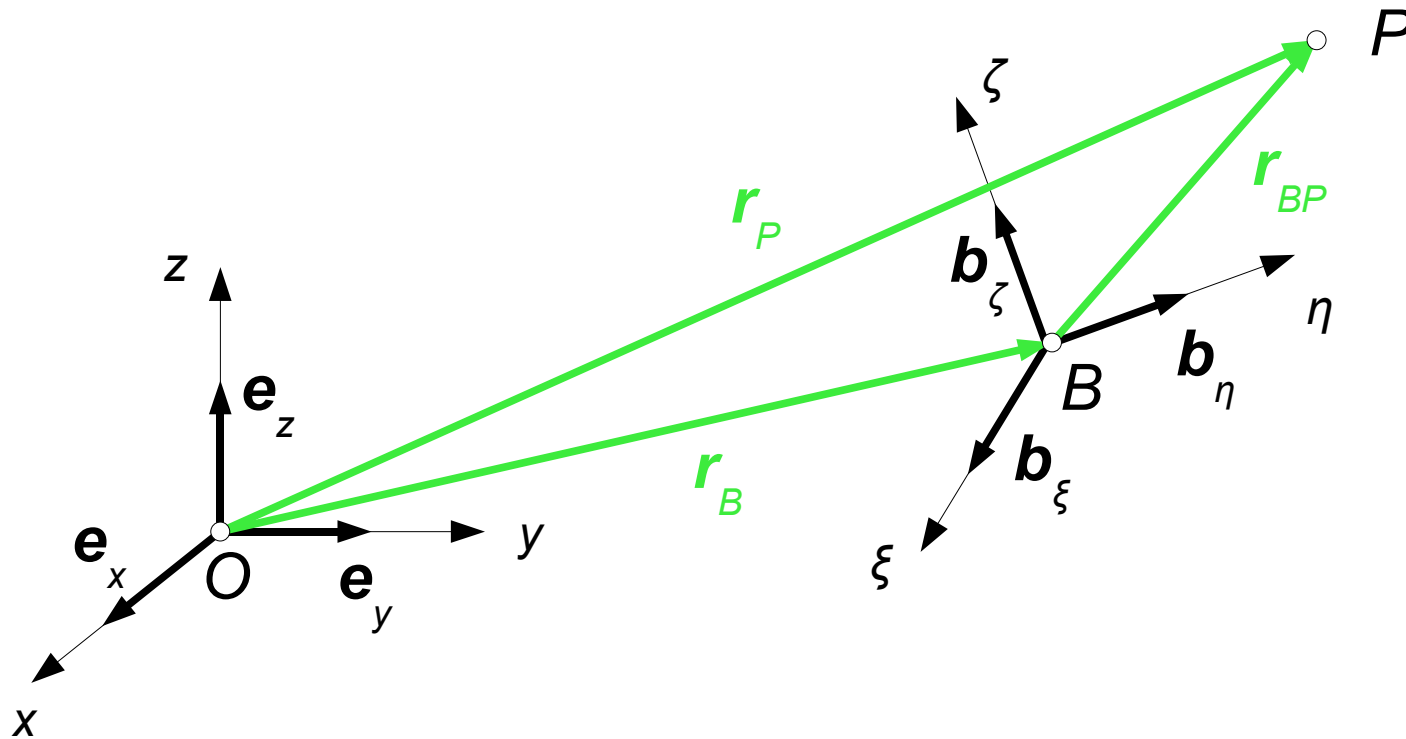


1. Kinematik

- Untersucht wird die Bewegung eines Punktes P in Bezug auf zwei Bezugssysteme:
 - Bezugssystem $Oxyz$ ist ruhend:
 - Ursprung O
 - Einheitsvektoren $\mathbf{e}_x, \mathbf{e}_y, \mathbf{e}_z$
 - Koordinaten x, y, z
 - Bezugssystem $B\xi\eta\zeta$ bewegt sich:
 - Ursprung B
 - Einheitsvektoren $\mathbf{b}_\xi(t), \mathbf{b}_\eta(t), \mathbf{b}_\zeta(t)$
 - Koordinaten ξ, η, ζ

1. Kinematik



1. Kinematik

- Beispiel: Eisenbahnwaggon in der Kurve
 - Das Bezugssystem $Oxyz$ ist fest mit der Erde verbunden. Es hat seinen Ursprung z.B. in einem Bahnhof.
 - Zur Beschreibung von Vorgängen im Waggon wird ein Bezugssystem $B\xi\eta\zeta$ verwendet, das fest mit dem Waggon verbunden ist. Sein Ursprung B liegt in einem festen Punkt des Waggons.
 - Der Ursprung B bewegt sich mit der Geschwindigkeit des Waggons.
 - In einer Kurve ändern gleichzeitig die Einheitsvektoren \mathbf{b}_ξ , \mathbf{b}_η und \mathbf{b}_ζ laufend ihre Richtung.

1. Kinematik

- Zusammenhang der Koordinatensysteme:
 - Der Zusammenhang zwischen den Einheitsvektoren $\mathbf{e}_x, \mathbf{e}_y, \mathbf{e}_z$ und $\mathbf{b}_\xi(t), \mathbf{b}_\eta(t), \mathbf{b}_\zeta(t)$ wird durch den Drehtensor $\mathbf{R}(t)$ beschrieben:

$$\mathbf{b}_\xi(t) = \mathbf{R}(t) \mathbf{e}_x, \quad \mathbf{b}_\eta(t) = \mathbf{R}(t) \mathbf{e}_y, \quad \mathbf{b}_\zeta(t) = \mathbf{R}(t) \mathbf{e}_z$$

- Der Drehtensor ist ein orthogonaler Tensor:

$$\mathbf{R}^T(t) \mathbf{R}(t) = \mathbf{R}(t) \mathbf{R}^T(t) = \mathbf{I}$$

- Damit gilt auch:

$$\mathbf{e}_x = \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_\xi(t), \quad \mathbf{e}_y = \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_\eta(t), \quad \mathbf{e}_z = \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_\zeta(t)$$

1. Kinematik

- Zeitliche Ableitung von Vektoren:

- Sei $\mathbf{V}(t)$ ein beliebiger Vektor. Er lässt sich schreiben als

$$\mathbf{V}(t) = V_{\xi}(t) \mathbf{b}_{\xi}(t) + V_{\eta}(t) \mathbf{b}_{\eta}(t) + V_{\zeta}(t) \mathbf{b}_{\zeta}(t)$$

- Seine zeitliche Ableitung ist

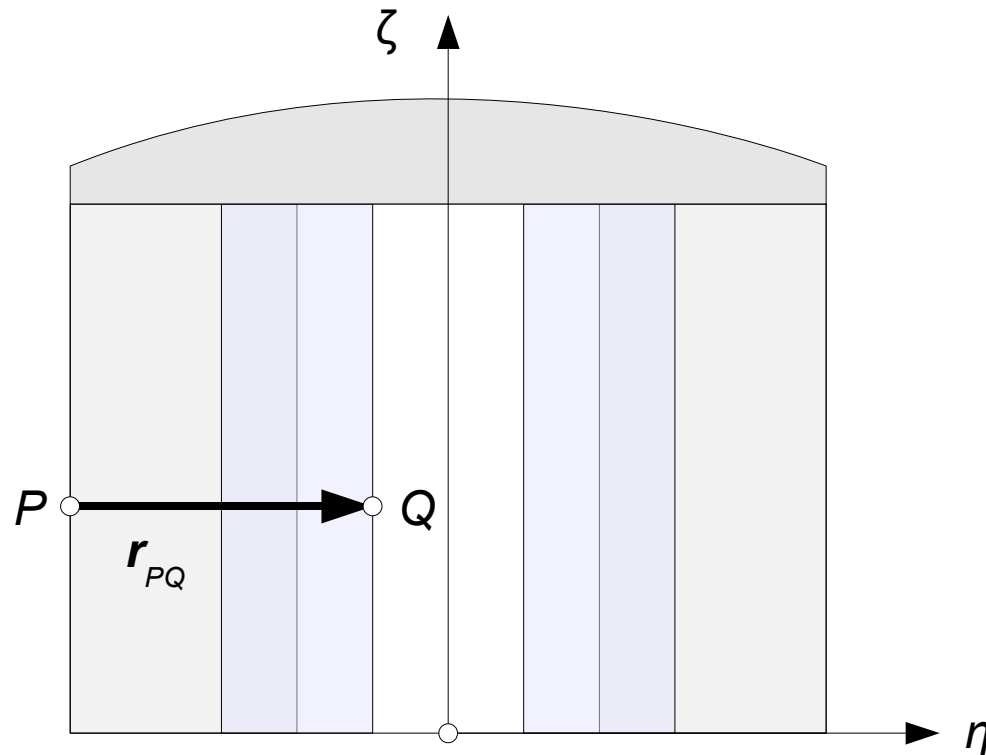
$$\begin{aligned} \dot{\mathbf{V}}(t) &= \dot{V}_{\xi}(t) \mathbf{b}_{\xi}(t) + \dot{V}_{\eta}(t) \mathbf{b}_{\eta}(t) + \dot{V}_{\zeta}(t) \mathbf{b}_{\zeta}(t) \\ &\quad + V_{\xi}(t) \dot{\mathbf{b}}_{\xi}(t) + V_{\eta}(t) \dot{\mathbf{b}}_{\eta}(t) + V_{\zeta}(t) \dot{\mathbf{b}}_{\zeta}(t) \end{aligned}$$

- Ein mitbewegter Beobachter sieht nur den ersten Anteil:

$$\frac{{}^B d \mathbf{V}}{dt} = \dot{V}_{\xi} \mathbf{b}_{\xi} + \dot{V}_{\eta} \mathbf{b}_{\eta} + \dot{V}_{\zeta} \mathbf{b}_{\zeta}$$

1. Kinematik

- Dieser Anteil ist die zeitliche Änderung des Vektors relativ zum Bezugssystem $B\xi\eta\zeta$.
- Beispiel:



1. Kinematik

- Beim Öffnen der Schiebetür in einem Eisenbahnwaggon ändert sich der Vektor

$$\mathbf{r}_{PQ}(t) = (\eta_Q(t) - \eta_P) \mathbf{b}_\eta$$

- Ein Beobachter im Waggon beobachtet die zeitliche Änderung

$$\frac{{}^B d \mathbf{r}_{PQ}}{dt} = \dot{\eta}_Q \mathbf{b}_\eta$$

relativ zum Waggon.

- Ein ruhender Beobachter sieht die gesamte, absolute zeitliche Änderung.
 - Im angeführten Beispiel ist das ein Beobachter, der außerhalb des Waggons steht.

1. Kinematik

- Die zeitlichen Ableitungen der Einheitsvektoren berechnen sich zu

$$\dot{\mathbf{b}}_{\xi}(t) = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{e}_x = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_{\xi}(t)$$

$$\dot{\mathbf{b}}_{\eta}(t) = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{e}_y = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_{\eta}(t)$$

$$\dot{\mathbf{b}}_{\zeta}(t) = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{e}_z = \dot{\mathbf{R}}(t) \mathbf{R}^T(t) \mathbf{b}_{\zeta}(t)$$

- Damit folgt:

$$\dot{\mathbf{V}} = \frac{{}^B d\mathbf{V}}{dt} + \dot{\mathbf{R}} \mathbf{R}^T \left(V_{\xi} \mathbf{b}_{\xi} + V_{\eta} \mathbf{b}_{\eta} + V_{\zeta} \mathbf{b}_{\zeta} \right) = \frac{{}^B d\mathbf{V}}{dt} + \dot{\mathbf{R}} \mathbf{R}^T \mathbf{V}$$

1. Kinematik

- Aus $\mathbf{R}(t)\mathbf{R}^T(t)=\mathbf{I}$ folgt:

$$\frac{d}{dt}(\mathbf{R}\mathbf{R}^T) = \dot{\mathbf{R}}\mathbf{R}^T + \mathbf{R}\dot{\mathbf{R}}^T = \mathbf{0} \rightarrow \dot{\mathbf{R}}\mathbf{R}^T = -\mathbf{R}\dot{\mathbf{R}}^T = -(\dot{\mathbf{R}}\mathbf{R}^T)^T$$

- Der Tensor $\dot{\mathbf{R}}\mathbf{R}^T = \boldsymbol{\Omega}$ ist also antisymmetrisch. Daher gibt es einen Vektor $\boldsymbol{\omega}$, so dass für jeden beliebigen Vektor \mathbf{V} gilt:

$$\boldsymbol{\Omega}\mathbf{V} = \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{V}$$

- Der Vektor $\boldsymbol{\omega}$ ist der Vektor der Winkelgeschwindigkeit, mit der sich das bewegte Koordinatensystem dreht.
- Seine Richtung entspricht der momentanen Drehachse und sein Betrag der momentanen zeitlichen Änderung des Winkels.

1. Kinematik

- Zwischen der absoluten zeitlichen Änderung eines Vektors und seiner zeitlichen Änderung relativ zu einem Koordinatensystem, das sich mit der Winkelgeschwindigkeit $\boldsymbol{\omega}$ dreht, besteht also der Zusammenhang:

$$\dot{\boldsymbol{V}} = \frac{{}^B d \boldsymbol{V}}{dt} + \boldsymbol{\omega} \times \boldsymbol{V}$$

1. Kinematik

- Ortsvektoren:

- Für den Ortsvektor des Punktes P im System $Oxyz$ gilt

$$\mathbf{r}_P = \mathbf{r}_B + \mathbf{r}_{BP}$$

- Dabei ist $\mathbf{r}_{BP} = \xi \mathbf{b}_\xi(t) + \eta \mathbf{b}_\eta(t) + \zeta \mathbf{b}_\zeta(t)$

der Ortsvektor des Punktes P im System $B\xi\eta\zeta$.

1. Kinematik

- Geschwindigkeiten:

- Ein mit dem System $B\xi\eta\zeta$ bewegter Beobachter misst die Relativgeschwindigkeit

$${}^B \mathbf{v}_P = \frac{{}^B d \mathbf{r}_{BP}}{dt} = \dot{\xi} \mathbf{b}_\xi + \dot{\eta} \mathbf{b}_\eta + \dot{\zeta} \mathbf{b}_\zeta$$

- Ein im System $Oxyz$ ruhender Beobachter misst die Absolutgeschwindigkeit

$$\mathbf{v}_P = \dot{\mathbf{r}}_P = \dot{\mathbf{r}}_B + \dot{\mathbf{r}}_{BP} = \mathbf{v}_B + \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP} + {}^B \mathbf{v}_P$$

1. Kinematik

- Für die Absolutgeschwindigkeit gilt also:

$$\mathbf{v}_P = \mathbf{v}_B + \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP} + {}^B \mathbf{v}_P$$

- Dabei ist
 - $\mathbf{v}_B = \dot{\mathbf{r}}_B$ die Geschwindigkeit des Punktes B , die ein Beobachter im System $Oxyz$ misst,
 - ${}^B \mathbf{v}_P$ die Geschwindigkeit des Punktes P , die ein mitbewegter Beobachter im System $B\xi\eta\zeta$ misst,
 - \mathbf{r}_{BP} der Ortsvektor des Punkts P im System $B\xi\eta\zeta$, und
 - $\boldsymbol{\omega}$ die Winkelgeschwindigkeit, mit der sich das System $B\xi\eta\zeta$ dreht.

1. Kinematik

- Die Absolutgeschwindigkeit setzt sich zusammen
 - aus der Führungsgeschwindigkeit $\mathbf{v}_f = \mathbf{v}_B + \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP}$
 - und der Relativgeschwindigkeit $\mathbf{v}_r = {}^B \mathbf{v}_P$
- Die Führungsgeschwindigkeit \mathbf{v}_f ist die Geschwindigkeit, die der Punkt P hätte, wenn er im System $B\xi\eta\zeta$ ruhen würde.
- Die Relativgeschwindigkeit \mathbf{v}_r ist die Geschwindigkeit, die ein im System $B\xi\eta\zeta$ mitbewegter Beobachter misst.

1. Kinematik

- Beschleunigungen:

- Die Absolutbeschleunigung ist die zeitliche Ableitung der Absolutgeschwindigkeit:

$$\mathbf{a}_P = \dot{\mathbf{v}}_P = \dot{\mathbf{v}}_B + \frac{d}{dt}(\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP}) + {}^B \dot{\mathbf{v}}_P$$

- $\dot{\mathbf{v}}_B = \mathbf{a}_B$ ist die Beschleunigung des Punktes B im System $Oxyz$.
- Die Beschleunigung ${}^B \dot{\mathbf{v}}_P$ berechnet sich zu

$${}^B \dot{\mathbf{v}}_P = \frac{d}{dt}(\dot{\xi} \mathbf{b}_\xi + \dot{\eta} \mathbf{b}_\eta + \dot{\zeta} \mathbf{b}_\zeta) = \frac{{}^B d {}^B \mathbf{v}_P}{dt} + \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P$$

1. Kinematik

- Die Beschleunigung

$${}^B \mathbf{a}_P = \frac{{}^B d {}^B \mathbf{v}_P}{dt} = \ddot{\xi} \mathbf{b}_\xi + \ddot{\eta} \mathbf{b}_\eta + \ddot{\zeta} \mathbf{b}_\zeta$$

ist die Beschleunigung, die ein mit dem System $B\xi\eta\zeta$ bewegter Beobachter misst.

- Der zweite Summand berechnet sich zu

$$\begin{aligned} \frac{d}{dt} (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP}) &= \dot{\boldsymbol{\omega}} \times \mathbf{r}_{BP} + \boldsymbol{\omega} \times \dot{\mathbf{r}}_{BP} = \dot{\boldsymbol{\omega}} \times \mathbf{r}_{BP} + \boldsymbol{\omega} \times \left(\frac{{}^B d \mathbf{r}_{BP}}{dt} + \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP} \right) \\ &= \dot{\boldsymbol{\omega}} \times \mathbf{r}_{BP} + \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P + \boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP}) \end{aligned}$$

1. Kinematik

- Damit gilt für die Absolutbeschleunigung:

$$\mathbf{a}_P = \mathbf{a}_B + \dot{\boldsymbol{\omega}} \times \mathbf{r}_{BP} + \boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP}) + {}^B \mathbf{a}_P + 2 \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P$$

Führungsbeschleunigung \mathbf{a}_f

Relativbeschleunigung \mathbf{a}_r

Coriolisbeschleunigung \mathbf{a}_c

1. Kinematik

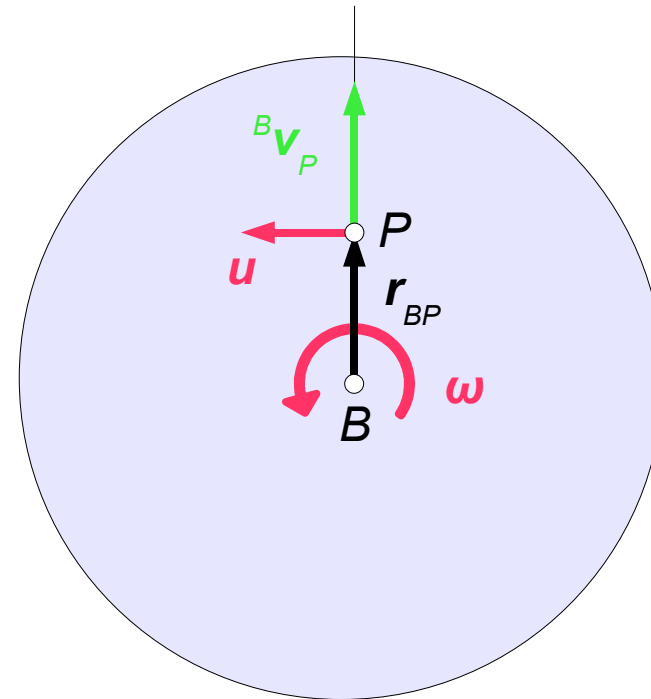
- Die Führungsbeschleunigung \mathbf{a}_f ist die Beschleunigung, die der Punkt P hätte, wenn er im System $B\xi\eta\zeta$ ruhen würde.
- Sie setzt sich zusammen aus
 - der Beschleunigung \mathbf{a}_B des Bezugspunktes B ,
 - der Beschleunigung $\dot{\boldsymbol{\omega}} \times \mathbf{r}_{BP}$ infolge der Drehbeschleunigung, und
 - der Zentripetalbeschleunigung $\boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{r}_{BP})$
- Die Relativbeschleunigung \mathbf{a}_r ist die Beschleunigung, die ein im System $B\xi\eta\zeta$ mitbewegter Beobachter misst.

1. Kinematik

- Die Coriolisbeschleunigung \mathbf{a}_c steht senkrecht auf $\boldsymbol{\omega}$ und ${}^B\mathbf{v}_P$. Sie verschwindet für
 - $\boldsymbol{\omega} = \mathbf{0}$ oder
 - ${}^B\mathbf{v}_P = \mathbf{0}$ oder
 - wenn $\boldsymbol{\omega}$ und ${}^B\mathbf{v}_P$ parallel sind.

1. Kinematik

- Veranschaulichung der Coriolisbeschleunigung:
 - Der Punkt P bewege sich auf der mit der konstanten Winkelgeschwindigkeit ω rotierenden Scheibe mit der konstanten Relativgeschwindigkeit ${}^B\mathbf{v}_P$ nach außen.



1. Kinematik

- Während der Zeit Δt vergrößert sich der Abstand des Punktes P vom Drehpunkt B um $\Delta r = {}^B \mathbf{v}_P \Delta t$.

- Dazu muss sich die Umfangsgeschwindigkeit um

$$\Delta \mathbf{u} = \boldsymbol{\omega} \times \Delta \mathbf{r} = \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P \Delta t$$

vergrößern.

- Das entspricht einer Beschleunigung von $\mathbf{a}_1 = \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P$.

- Gleichzeitig ändert sich infolge der Drehung die Richtung des Vektors ${}^B \mathbf{v}_P$. Daraus resultiert eine Beschleunigung von

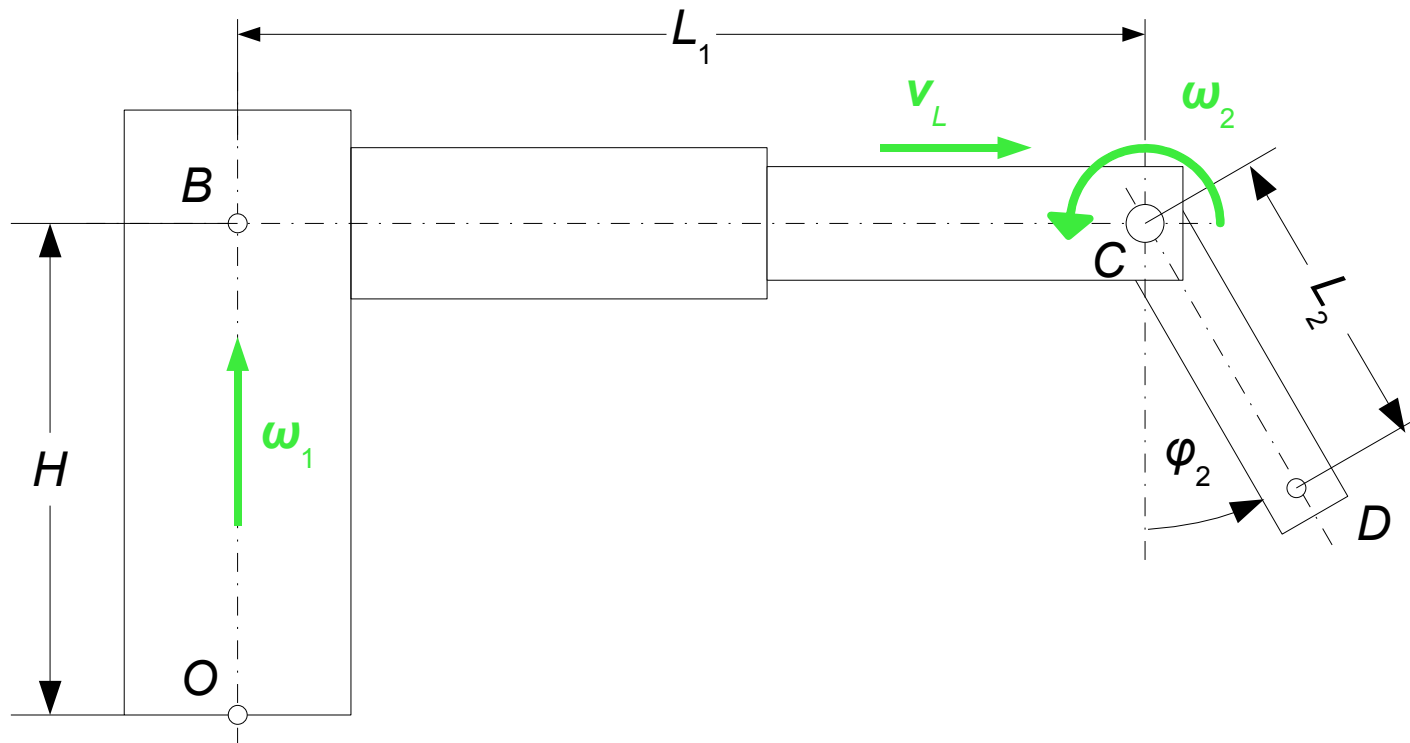
$$\mathbf{a}_2 = \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P$$

- Die gesamte Beschleunigung ist daher

$$\mathbf{a}_c = \mathbf{a}_1 + \mathbf{a}_2 = 2 \boldsymbol{\omega} \times {}^B \mathbf{v}_P$$

1. Kinematik

- Beispiel: Roboterarm

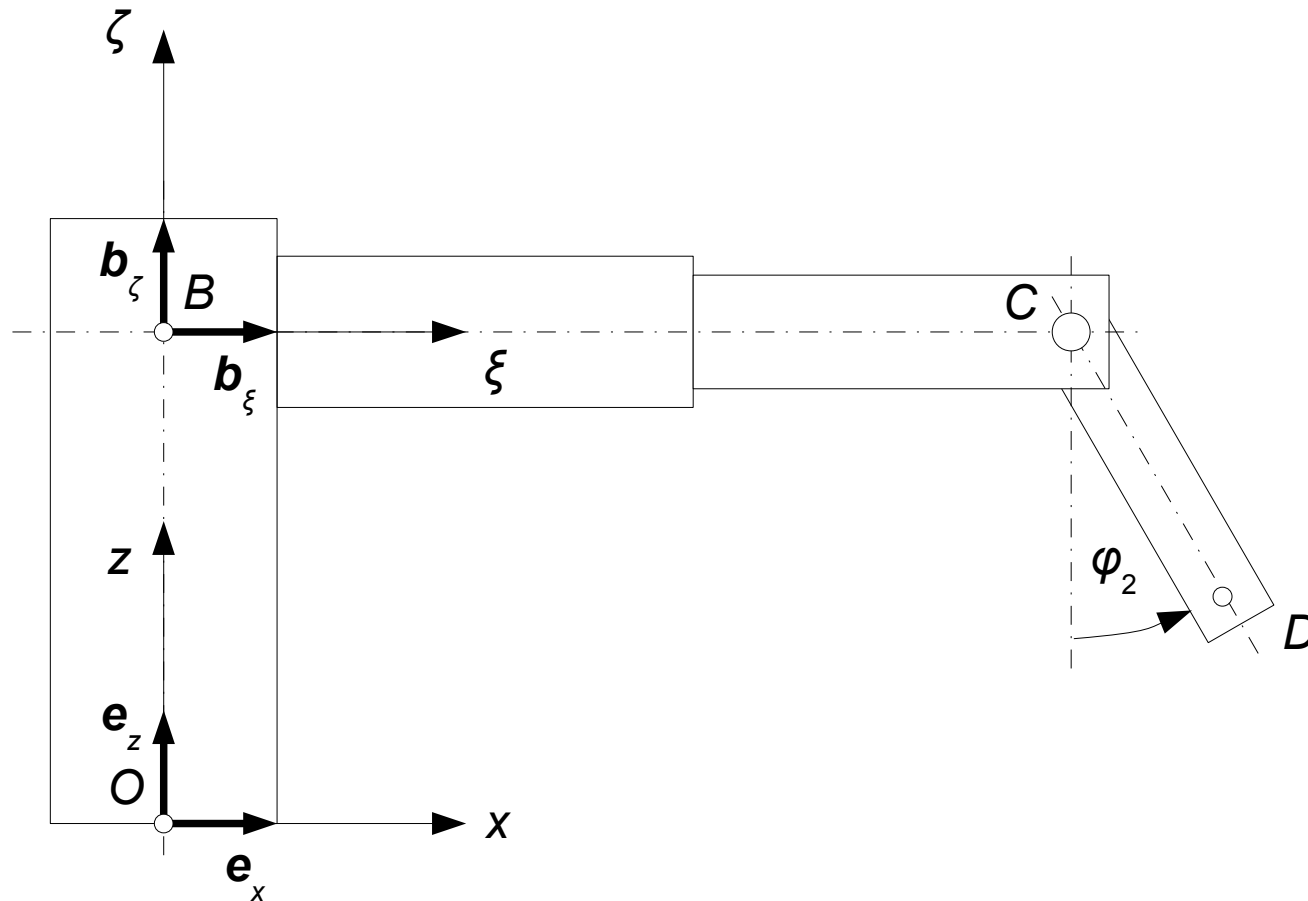


1. Kinematik

- Gegeben:
 - Der Roboter dreht sich um die Achse OB mit einer konstanten Winkelgeschwindigkeit ω_1 .
 - Der Arm BC wird mit einer konstanten Geschwindigkeit v_L ausgefahren.
 - Der Arm CD wird mit einer konstanten Winkelgeschwindigkeit ω_2 geschwenkt.
- Gesucht:
 - Geschwindigkeiten und Beschleunigungen des Punktes D

1. Kinematik

- Koordinatensysteme:



1. Kinematik

- Koordinatensystem $Oxyz$ ist ruhend:
 - Ursprung O
 - Einheitsvektoren $\mathbf{e}_x, \mathbf{e}_y, \mathbf{e}_z$
 - Koordinaten x, y, z
- Koordinatensystem $B\xi\eta\zeta$ rotiert mit der Winkelgeschwindigkeit ω_1 um die Achse OB :
 - Ursprung B
 - Einheitsvektoren $\mathbf{b}_\xi, \mathbf{b}_\eta, \mathbf{b}_\zeta$
 - Koordinaten ξ, η, ζ
- Alle Ergebnisse werden im Koordinatensystem $B\xi\eta\zeta$ angegeben.

1. Kinematik

- Ortsvektor von Punkt D :

- Für den Ortsvektor von Punkt D im Koordinatensystem $B\xi\eta\zeta$ gilt: $\mathbf{r}_{BD} = \mathbf{r}_{BC} + \mathbf{r}_{CD}$

- Mit $\mathbf{r}_{BC} = L_1(t) \mathbf{b}_\xi$

$$\text{und } \mathbf{r}_{CD} = L_2(\sin(\phi_2) \mathbf{b}_\xi - \cos(\phi_2) \mathbf{b}_\zeta) = L_2(\sin(\omega_2 t) \mathbf{b}_\xi - \cos(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta)$$

$$\text{folgt: } \mathbf{r}_{BD} = (L_1(t) + L_2 \sin(\omega_2 t)) \mathbf{b}_\xi - L_2 \cos(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta$$

- Relativgeschwindigkeit von Punkt D :

- Mit $\dot{L}_1 = v_L$ berechnet sich die Relativgeschwindigkeit zu

$${}^B \mathbf{v}_D = \frac{{}^B d \mathbf{r}_{BD}}{dt} = (v_L + \omega_2 L_2 \cos(\omega_2 t)) \mathbf{b}_\xi + \omega_2 L_2 \sin(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta$$

1. Kinematik

- Das gleiche Ergebnis folgt auch aus der Überlegung, dass sich für einen mit dem System $B\xi\eta\zeta$ bewegten Beobachter der Punkt D mit der Winkelgeschwindigkeit $\boldsymbol{\omega}_2$ um Punkt C dreht, der sich mit der konstanten Geschwindigkeit \boldsymbol{v}_L bewegt:

$${}^B \boldsymbol{v}_D = \boldsymbol{v}_L + \boldsymbol{\omega}_2 \times \boldsymbol{r}_{CD}$$

- Führungsgeschwindigkeit von Punkt D :

- Wegen $\boldsymbol{v}_B = \mathbf{0}$ gilt:

$$\begin{aligned} \boldsymbol{v}_f &= \boldsymbol{\omega}_1 \times \boldsymbol{r}_{BD} = \omega_1 \boldsymbol{b}_\zeta \times \left[(L_1 + L_2 \sin(\phi_2)) \boldsymbol{b}_\xi - L_2 \cos(\phi_2) \boldsymbol{b}_\zeta \right] \\ &= \omega_1 (L_1 + L_2 \sin(\phi_2)) \boldsymbol{b}_\eta \end{aligned}$$

- Diese Geschwindigkeit hätte der Punkt D , wenn er im System $B\xi\eta\zeta$ in der momentanen Lage in Ruhe wäre.

1. Kinematik

- Absolutgeschwindigkeit von Punkt D :

- Die Absolutgeschwindigkeit berechnet sich zu

$$\begin{aligned}\mathbf{v}_D &= \mathbf{v}_f + {}^B\mathbf{v}_D \\ &= \left(v_L + \omega_2 L_2 \cos(\omega_2 t) \right) \mathbf{b}_\xi + \omega_1 \left(L_1(t) + L_2 \sin(\omega_2 t) \right) \mathbf{b}_\eta \\ &\quad + \omega_2 L_2 \sin(\omega_2 t) \mathbf{b}_\xi\end{aligned}$$

- Relativbeschleunigung von Punkt D :

- Die Relativbeschleunigung berechnet sich zu

$${}^B\mathbf{a}_D = \frac{{}^B d {}^B\mathbf{v}_D}{dt} = -\omega_2^2 L_2 \sin(\omega_2 t) \mathbf{b}_\xi + \omega_2^2 L_2 \cos(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta = -\omega_2^2 \mathbf{r}_{CD}$$

- Die Relativbeschleunigung ist gleich der Zentripetalbeschleunigung infolge der Kreisbewegung um Punkt C .

1. Kinematik

- Führungsbeschleunigung von Punkt D :

- Mit $\mathbf{a}_B = \mathbf{0}$ und $\dot{\boldsymbol{\omega}}_1 = \mathbf{0}$ folgt für die Führungsbeschleunigung:

$$\begin{aligned}\mathbf{a}_f &= \boldsymbol{\omega}_1 \times (\boldsymbol{\omega}_1 \times \mathbf{r}_{BD}) \\ &= \omega_1 \mathbf{b}_\zeta \times \left[\omega_1 \mathbf{b}_\zeta \times \left((L_1 + L_2 \sin(\phi_2)) \mathbf{b}_\xi - L_2 \cos(\phi_2) \mathbf{b}_\zeta \right) \right] \\ &= \omega_1^2 \mathbf{b}_\zeta \times (L_1 + L_2 \sin(\phi_2)) \mathbf{b}_\eta = -\omega_1^2 (L_1 + L_2 \sin(\phi_2)) \mathbf{b}_\xi\end{aligned}$$

- Die Führungsbeschleunigung ist gleich der Zentripetalbeschleunigung infolge der Drehung um die Achse OB , wenn Punkt D im System $B\xi\eta\zeta$ in der momentanen Lage in Ruhe wäre.

1. Kinematik

- Coriolisbeschleunigung von Punkt D :

- Die Coriolisbeschleunigung berechnet sich zu

$$\begin{aligned} \mathbf{a}_c &= 2 \boldsymbol{\omega}_1 \times^B \mathbf{v}_D \\ &= 2 \omega_1 \mathbf{b}_\zeta \times \left[(v_L + \omega_2 L_2 \cos(\omega_2 t)) \mathbf{b}_\xi + \omega_2 L_2 \sin(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta \right] \\ &= 2 \omega_1 (v_L + \omega_2 L_2 \cos(\omega_2 t)) \mathbf{b}_\eta \end{aligned}$$

- Absolutbeschleunigung von Punkt D :

- Die Absolutbeschleunigung berechnet sich zu

$$\begin{aligned} \mathbf{a}_D = \mathbf{a}_f + {}^B \mathbf{a}_D + \mathbf{a}_c &= - \left[\omega_1^2 L_1 + (\omega_1^2 + \omega_2^2) L_2 \sin(\omega_2 t) \right] \mathbf{b}_\xi \\ &\quad + 2 \omega_1 (v_L + \omega_2 L_2 \cos(\omega_2 t)) \mathbf{b}_\eta \\ &\quad + \omega_2^2 L_2 \cos(\omega_2 t) \mathbf{b}_\zeta \end{aligned}$$